

1 Einleitung

Ein Rad selbst einzuspeichen ist schon etwas Besonderes. Man sollte etwas Geschick haben und für das Zentrieren eine größere Portion Erfahrung. Ich hatte mir von meinen Rädern vorher einige Fotos gemacht, welche dann beim Einspeichen sehr hilfreich waren.

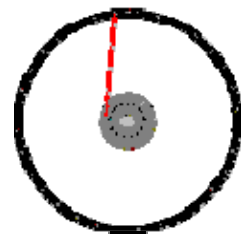
Werkzeuge:

Man benötigt einen Nippelspanner und einen Schlitzschraubendreher

2 Durchführung

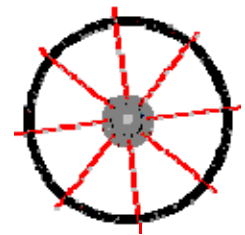
1.

Die Speichenlöcher der Felge zeigen wechselweise nach rechts und links, was beim Einspeichen beachtet werden muss. Die erste Speiche links neben das Ventilloch in das erste Felgenloch stecken



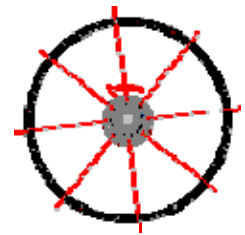
2.

Die restlichen Speichen von oben in den Nabenflansch eingefädelt. Speichen kommen in das jeweils vierte Felgenloch. Es ergibt sich das nebenstehende Bild! Spätestens jetzt müssen die Nippel so aufgeschraubt werden, dass noch ca. 2mm Gewinde zu sehen ist. Zuvor die Nippel und Speichengewinde einfetten. Das erleichtert das spätere Zentrieren.



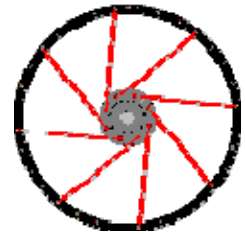
3.

Die Felge festhalten und die Nabe so weit es geht gegen den Uhrzeigersinn nach Links drehen.



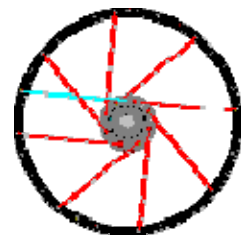
4.

Die Speichen haben nun den richtigen Neigungswinkel!



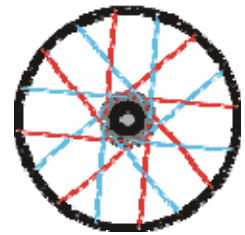
5.

Nun die erste Speiche von unten durch den Nabenflansch fädeln. Diese Speiche wird gegen den Uhrzeigersinn nach links gedreht, so dass sie drei der montierten Speichen kreuzt, und zwar die ersten beiden oben, die dritte unten



6.

Wenn die restlichen Speichen genauso montiert sind, muss das Laufrad der Abbildung gleichen. Jedes zweite Felgenloch ist noch frei.

**7.**

Für die zweite Seite das Rad umdrehen! Eine von den Speichen von oben in das Nabenloch einfädeln, welches genau gegenüber einem, von den Speichen der Gegenseite gebildeten, großem "V" zu liegen kommt. Die Speiche dann wieder gegen den Uhrzeigersinn nach links drehen und in das Felgenloch das in der Mitte des kleinen "V" liegt legen.

**8.**

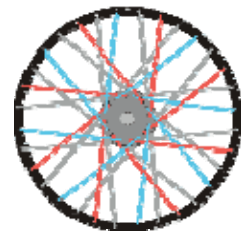
In jedes zweite Flanschloch werden von oben die übrigen Speichen eingefädelt, mit denen genauso verfahren wird.

**9.**

Nun die erste Speiche von unten durch den Nabenflansch fädeln. Diese Speiche wird im Uhrzeigersinn nach rechts gedreht, so dass sie drei der montierten Speichen kreuzt, und zwar die ersten beiden oben, die dritte unten.

**10.**

Die restlichen Speichen werden analog dazu eingespeicht.



3 Bitte Beachten

Beim Einspeichen ist auch darauf zu achten, dass es unterschiedliche Winkel der Speichen gehen kann, die je nach Winkel auf die linke oder rechte Seite gehören.

Zum Zentrieren müssen die Speichen auf jeder Seite auf die gleiche Speichenspannung gebracht werden. Schaut man von oben in die Speichennippel erkennt man zumindest ob alle Speichen gleichmäßig eingeschraubt sind. Diese Arbeit habe ich aber von einem Spezialisten machen lassen da ich dazu zu wenig Erfahrung habe.

Wieder ein paar Euro gespart!